

PRESSEMITTEILUNG

12.12.2014

Herschelbad zieht positive Jahresbilanz und freut sich über prominentes Fördermitglied Bülent Ceylan

„Hinter dem Förderverein des Herschelbades liegt ein aufreibendes, aber auch sehr erfolgreiches Jahr“ zieht der Vorsitzende des Fördervereins, Stefan Rebmann, MdB, Bilanz. „2014 erhielten wir abermals tatkräftige Unterstützung und zahlreiche Spenden. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Außerdem konnten wir mit Bülent Ceylan ein prominentes Fördermitglied gewinnen“.

Die Präsentation des Fördervereins und seiner Anliegen beim Neujahrsempfang der Stadt Mannheim, beim Maimarkt sowie im Kunstverein und vor allem die Teilnahme am „Tag des offenen Denkmals“ waren wieder ein voller Erfolg. Ein weiteres Highlight war im Juni der Infostand beim Kunstverein. Und auch der neue Internetauftritt steht: Interessierte finden den Förderverein und damit das Herschelbad auf www.herschelbadmannheim.de

Es gab aber auch eine Hiobsbotschaft: so erfuhren die Herschelbad-Unterstützer, dass die im Februar 2013 angekündigte Ausschreibung der Sanierung des Innenbereichs noch nicht erfolgte. Als die Stadt beschloss, die weitere Planung nicht-öffentlich zu diskutieren, wandte sich der Verein an Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und den zuständigen Bürgermeister Lothar Quast. Und der Einsatz hat sich gelohnt. In den vergangenen Monaten fand eine umfangreiche Bestandsaufnahme zur Innensanierung statt, über die Ergebnisse wird der Förderverein im Frühjahr unterrichtet.

Auch 2015 planen die Freunde und Förderer des Herschelbades wieder Sport- und Kulturveranstaltungen, diesmal „Jazz im Bad“ und ein UNICEF-Spendenschwimmen. Zudem wirft das 2020 anstehende Jubiläum „100 Jahre Herschelbad“ erste Schatten voraus. Gemeinsam mit dem Stadtarchiv soll ein Buch über das Herschelbad als architektonisches Kleinod, den Stifter Bernhard Herschel und die gemeinsame Geschichte der Mannheimer und dieser Institution entstehen. Ergänzend wird es Audio- und Video-Dokumentation geben. Als Schirmherrn konnte der Förderverein Oberbürgermeister Dr. Kurz gewinnen.